

NDB-Artikel

Adelmann von Adelmansfelden, *Raban* Graf von Diplomat, * 12.11.1877 Hohenstadt, † 4.6.1935 Köln.

Genealogie

V Heinrich Graf Adelmann von Adelmansfelden, fürstlich hohenzollischer Hofkammerpräsident;

M Sophie Freiin von Brüsselle-Schaubeck;

- Gudenau 1915 Herta von Guilleaume.

Leben

Als Verwaltungsbeamter Preußens und des Reiches im Rheinland tätig, vor allem in der Besatzungszeit nach dem ersten Weltkrieg, nahm A. an fast allen wichtigen Konferenzen der Nachkriegszeit teil. 1926-30 war er stellvertretender Reichskommissar für die besetzten Gebiete, 1931 Generalkonsul in Kattowitz, 1934-35 Gesandter in Brüssel.

Literatur

Rhdb. I, 1930, S. 7 (P);

Dt. Belg. Rdsch., Bd. 5, 1935, Nr. 23 (P);

Ellwanger Jb. 1936/46, S. 130.

Portraits

Ölbild (Schloß Schaubeck).

Werke

zur Gesamtfamilie: B. Kaißer, *Gesch. u. Beschreibung d. Marktfleckens Hohenstadt u. Schechingen*, 1867;

Heyd II, 1896, IV, 1915, VI, 1929;

H. Gf. A. v. A., *Ursprung u. älteste Gesch d. Grafen A. v. A.*, in: *Württ. Vjhh.*, NF 17, 1908, S. 301 bis 325;

F. v. Gaisberg-Schöckingen, *Das Könighaus u. d. Adel v. Württ.*, 1910, S. 299-306;

F. v. | Franz, Zur Gesch. v. Adelmansfelden, 1948;

Stammbaum bei G. S. Gf. A. v. A., Das Geschlecht d. A. v. A., 1948.

Quellen

Familienarchiv in Schloß Hohenstadt (Kr. Aalen, Württ.).

Autor

Georg Sigmund Graf Adelman von Adelmansfelden

Empfohlene Zitierweise

, „Adelman von Adelmansfelden, Raban Graf“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 61-62 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
